FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Zacharias Kiernander und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

Kiernander, Johann Zacharias
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad

Cuddalore, 02.01.1758-08.05.1758

6. Mai 1758

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-184945

Visual Library

mitgenommen.

6) Heute war der betrübte Tag, daß wir unsere Mission in Cudelur verlassen müßten. Wir legten uns auf die Knie, übergaben den Herrn unsere Umstände und Werke und kamen weiter Leitung rat. Die meisten von unsern Christen in Cudelur hatte der Catechet Habacuc vor dem Missions-Haus versammelt, sie mit noch versprochen Heil gegen mit ihren Familien samt mit uns wurden auf unsern Passport und Fürbitte an Herrn von der Trankebar Rath Vergnügen, da es sonst wird sagen können, wir wären durch gestohlen worden. Unterdessen solche Mühe die der Herr mit ihnen vergnügen Gebäulichkeiten zu nehmen beschäftigt gewesen, den Abend kommen wir in Porto Novo an und wurden von dem Holländischen Residenten Mr: Jacobs 2) Liberal aufgenommen, welches Mr. Mr. mit auf sonst bey die an Umstehenden viele Dinge vorwerfen, der Herr vergolte es ihm